Drucksache 18/13510

**18. Wahlperiode** 06.09.2017

## **Antwort**

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Herbert Behrens, Caren Lay, Eva Bulling-Schröter, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE. – Drucksache 18/13136 –

## Potenzial der Verlagerung von Flügen auf die Bahn am Flughafen München

Vorbemerkung der Fragesteller

Wie aus Anfragen der Fraktion DIE LINKE. hervorgeht, besteht an vielen Flughäfen in Deutschland ein großes Verlagerungspotenzial von Flügen auf die Bahn. Dies gilt auch für den Flughafen München. Aus der Antwort auf die Kleine Anfrage zum Verlagerungspotenzial am zweitgrößten Flughafen des Landes (Bundestagsdrucksache 18/5879) geht hervor, dass im Jahr 2014 etwa 7 Prozent aller Passagierflüge von und zu Zielen stattfanden, die in vier Stunden mit der Bahn erreichbar wären, und 26 Prozent aller Passagierflüge von und zu Zielen stattfanden, die in sechs Stunden mit der Bahn erreichbar wären.

Im Gegensatz zu allen anderen in der 17. und 18. Wahlperiode zum Verlagerungspotenzial an deutschen Verkehrsflughäfen gestellten Anfragen beantwortete die Bundesregierung jedoch nicht die Frage, wie sich das Verlagerungspotenzial am Flughafen München nach Realisierung aller politisch beschlossenen Schienenprojekte darstellt. Zudem wurde der Bedarfsplan für die Schienenwege des Bundes im Jahr 2016 neu gefasst.

Angesichts der baldigen Inbetriebnahme der ICE-Trasse zwischen Berlin und München, durch die die Fahrtzeit zwischen diesen beiden Städten auf unter vier Stunden verkürzt wird (vgl. www.berliner-zeitung.de/berlin/verkehr/neue-icestrecke-im-test-in-vier-stunden-von-berlin-nach-muenchen-27807546), ist jedoch gerade diese Frage von besonderer Relevanz, weswegen um vollständige Beantwortung der Fragen gebeten wird.

1. Wie hoch war die Anzahl an Flugbewegungen jeweils des inländischen und des grenzüberschreitenden Luftfrachtverkehrs und des Personenverkehrs auf innerdeutschen und grenzüberschreitenden Flügen vom und zum Münchner Flughafen in den Jahren 2007 bis 2016 (bitte jeweils getrennt und pro Jahr angeben)?

Die Anzahl an Flugbewegungen jeweils des inländischen und des grenzüberschreitenden Luftfrachtverkehrs und des Personenverkehrs auf innerdeutschen und grenzüberschreitenden Flügen vom und zum Flughafen München "Franz Josef Strauß" in den Jahren 2007 bis 2016 sind in der folgenden Tabelle aufgelistet.

	Flugbewegungen
2015	369.747
2016	384.504

Hinweis: In den jeweiligen Flugbewegungszahlen sind auch "sonstige Flüge" enthalten (rund 9 700 im Jahr 2015, rund 10 400 im Jahr 2016).

Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 1 der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 18/5879 verwiesen.

- Wie groß war die Zahl der Passagierflüge vom und zum Flughafen München bis zu einer Distanz von 1 000 Kilometern jeweils in den Jahren 2015 und 2016
  - a) absolut,
  - b) in Prozent aller Passagierflüge (bitte Gesamtzahl der Passagierflüge angeben),
  - c) und wie sind diese Flüge strukturiert nach Entfernung (in Schritten von jeweils 100 km) und unterteilt nach Inlands- und Auslandsflügen?

Im Jahr 2015 betrug die Anzahl der Passagierflüge vom und zum Flughafen München bis zu einer Distanz von 1 000 Kilometern insgesamt 237 183, im Jahr 2016 waren es 246 665.

Im Jahr 2015 betrug die Gesamtzahl der Passagierflüge vom und zum Flughafen München 352 176, davon waren rund 67 Prozent kürzer als 1 000 Kilometer. Im Jahr 2016 waren es insgesamt 367 266 Flüge, davon ebenfalls rund 67 Prozent unter 1 000 Kilometer.

Die Anzahl der Flüge nach Entfernungen ist in der folgenden Tabelle aufgelistet.

	Inla	nd	Ausl	land	Ges	amt
Entfernung in km	2016	2015	2016	2015	2016	2015
0 Km - 100 Km -	498	440	0	0	498	440
101 Km - 200 Km -	5.414	5.422	297	292	5.711	5.714
201 Km - 300 Km -	10.031	10.046	8.546	8.626	18.577	18.672
301 Km - 400 Km -	5.880	6.027	29.674	28.921	35.554	34.948
401 Km - 500 Km -	47.391	45.798	20.092	17.761	67.483	63.559
501 Km - 600 Km -	19.375	19.138	17.560	17.799	36.935	36.937
601 Km - 700 Km -	662	350	26.730	25.110	27.392	25.460
701 Km - 800 Km -	302	332	17.716	17.511	18.018	17.843
801 Km - 900 Km -	0	0	13.353	12.318	13.353	12.318
901 Km - 1000 Km -	0	0	23.144	21.292	23.144	21.292

(Quelle: Statistisches Bundesamt)

3. Wie verteilen sich die im Jahr 2015 und im Jahr 2016 erfolgten Inlandsflüge vom bzw. zum Flughafen München auf die jeweiligen Ziel- bzw. Quellflughäfen (bitte nur die sechs aufkommensstärksten Relationen getrennt nach Abflügen und Ankünften für die Jahre 2015 und 2016 getrennt angeben)?

Abflüge		
Jahr	2016	2015
Berlin-Tegel - TXL	7.635	7.269
Hamburg - HAM	6.571	6.624
Düsseldorf - DUS	6.469	6.317
Frankfurt/Main - FRA	5.078	5.109
Köln/Bonn - CGN	4.810	4.875
Hannover - HAJ	2.698	2.729

Ankünfte		
Jahr	2016	2015
Berlin-Tegel - TXL	7.605	7.204
Hamburg - HAM	6.545	6.560
Düsseldorf - DUS	6.450	6.298
Köln/Bonn - CGN	5.062	5.100
Frankfurt/Main - FRA	4.948	4.931
Hannover - HAJ	2.662	2.699

(Quelle: Statistisches Bundesamt)

4. Wie viele der Inlandsflüge im Passagierverkehr vom und zum Flughafen München fanden jeweils in den Jahren 2015 und 2016 von und zu Zielen statt, die mit der Bahn ab München Hauptbahnhof schon jetzt in höchstens vier Stunden erreichbar sind, und wie viele waren in höchstens sechs Stunden erreichbar?

Inlandsflüge	2016	2015
Max. 4 Stunden Reisezeit	14.874	14.859
Max. 6 Stunden Reisezeit	65.764	65.946

5. Wie verteilen sich die im Jahr 2015 und im Jahr 2016 erfolgten grenzüberschreitenden Passagierflüge unter 1 000 km Länge vom bzw. zum Flughafen München auf die jeweiligen Ziel- bzw. Quellflughäfen (bitte nur die sechs aufkommensstärksten Relationen getrennt nach Abflügen und Ankünften für die Jahre 2015 und 2016 getrennt angeben)?

2015	Abflüge	Ankünfte
London-Heathrow	4.999	4.993
Toulouse	1.315	1.311
Hermannstadt (Sibiu)	981	975
London-Gatwick	816	819
Cluj-Napoca	717	714
Pristina	449	435

2016	Abflüge	Ankünfte
London-Heathrow	5.103	5.102
Toulouse	1.323	1.303
Hermannstadt (Sibiu)	991	988
London-Gatwick	834	842
Cluj-Napoca	828	823
Southampton	521	516

6. Wie viele der grenzüberschreitenden Flüge im Passagierverkehr vom und zum Flughafen München fanden jeweils in den Jahren 2015 und 2016 von und zu Zielen statt, die mit der Bahn ab München Hauptbahnhof schon jetzt in höchstens vier Stunden erreichbar sind, und wie viele waren in höchstens sechs Stunden erreichbar?

In den Jahren 2015 und 2016 fanden keine Flüge von und zu grenzüberschreitenden Zielen statt, die mit der Bahn ab München Hauptbahnhof heute in höchstens vier Stunden erreichbar sind. Von und zu grenzüberschreitenden Zielen, die mit der Bahn ab München Hauptbahnhof heute in höchstens sechs Stunden erreichbar sind, fanden 32 068 Flüge im Jahr 2015 und 32 080 Flüge im Jahr 2016 statt (Quelle: Deutsche Bahn Fernverkehr AG).

7. Wie viele der gesamten Flüge im Passagierverkehr vom und zum Flughafen München fanden jeweils in den Jahren 2015 und 2016 von und zu Zielen statt, die mit der Bahn ab München Hauptbahnhof schon jetzt in höchstens vier Stunden erreichbar sind, und wie viele waren in höchstens sechs Stunden erreichbar?

In den Jahren 2015 und 2016 fanden insgesamt jeweils 15 016 Flüge von und zu Zielen statt, die mit der Bahn ab München Hauptbahnhof heute in höchstens vier Stunden erreichbar sind. Von und zu Zielen, die mit der Bahn ab München Hauptbahnhof heute in höchstens sechs Stunden erreichbar sind, fanden insgesamt 117 806 Flüge im Jahr 2015 und 119 886 Flüge im Jahr 2016 statt (Quelle: Deutsche Bahn Fernverkehr AG).

- 8. Wie viele der Inlandsflüge im Passagierverkehr vom und zum Flughafen München fanden jeweils in den Jahren 2015 und 2016 von und zu Zielen statt, die mit der Bahn nach Realisierung aller Maßnahmen des Bedarfsplans Schiene und der vertraglich von der Bundesregierung vereinbarten internationalen Schienenprojekte ab München Hauptbahnhof in höchstens vier Stunden erreichbar wären, und wie viele wären in höchstens sechs Stunden erreichbar?
- 9. Wie viele der grenzüberschreitenden Flüge im Passagierverkehr vom und zum Flughafen München fanden jeweils in den Jahren 2015 und 2016 von und zu Zielen statt, die mit der Bahn nach Realisierung aller Maßnahmen des Bedarfsplans Schiene und der vertraglich von der Bundesregierung vereinbarten internationalen Schienenprojekte ab München Hauptbahnhof in höchstens vier Stunden erreichbar wären, und wie viele wären in höchstens sechs Stunden erreichbar?
- 10. Wie viele der gesamten Flüge im Passagierverkehr vom und zum Flughafen München fanden demnach jeweils in den Jahren 2015 und 2016 von und zu Zielen statt, die mit der Bahn nach Realisierung aller Maßnahmen des Bedarfsplans Schiene und der vertraglich von der Bundesregierung vereinbarten internationalen Schienenprojekte ab München Hauptbahnhof in höchstens vier Stunden erreichbar wären, und wie viele wären in höchstens sechs Stunden erreichbar?

Die Fragen 8 bis 10 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Durch die noch nicht realisierten Maßnahmen des Bedarfsplans Schiene werden Fahrzeitverkürzungen erwartet. Inwieweit diese theoretischen Fahrzeitverkürzungen fahrplanwirksam werden, kann derzeit nicht beurteilt werden.

11. Wie viele reine Frachtflüge fanden jeweils in den Jahren 2015 und 2016 vom und zum Flughafen München statt, und wie viele waren dies in Prozent aller Flüge vom und zum Flughafen München (bitte Gesamtzahl der Flüge ebenfalls angeben)?

Im Jahr 2015 betrug die Anzahl der reinen Frachtflüge vom und zum Flughafen München insgesamt 4 320, das ist rund 1 Prozent aller Flüge (369 747 Flüge, darunter Passagierflüge, reine Frachtflüge und sonstige/weitere Flüge). Im Jahr 2016 waren es 4 348 reine Frachtflüge, das ist rund 1 Prozent aller Flüge vom und zum Flughafen München (384 504 Flüge, darunter Passagierflüge, reine Frachtflüge und sonstige/weitere Flüge) (Quelle: Statistisches Bundesamt).

- Wie groß war die Zahl der Frachtflüge vom und zum Flughafen München bis zu einer Distanz von 1 000 Kilometern jeweils in den Jahren 2015 und 2016
  - a) absolut,
  - b) in Prozent aller Frachtflüge (bitte Gesamtzahl der Frachtflüge angeben),
  - c) und wie sind diese Flüge strukturiert nach Entfernung (in Schritten von jeweils 100 km) und unterteilt nach Inlands- und Auslandsflügen?

Im Jahr 2015 betrug die Anzahl der Frachtflüge vom und zum Flughafen München bis zu einer Distanz von 1 000 Kilometern insgesamt 2 915 Flüge, das sind rund 67 Prozent aller Frachtflüge. Im Jahr 2016 waren es 3 142 Flüge, das sind rund 72 Prozent aller Frachtflüge. Zur Angabe der Gesamtzahl der Frachtflüge wird auf die Antwort zu Frage 11 verwiesen.

Die Anzahl der Frachtflüge nach Entfernung (in Schritten von jeweils 100 km) und unterteilt nach Inlands- und Auslandsflügen ist in der folgenden Tabelle aufgelistet.

	Flüge				
	Inland	lsflüge	Auslan	Auslandsflüge	
km-Stufen	2016	2015	2016	2015	
0 Km – 100 Km –	0	0	0	0	
101 Km – 200 Km –	0	0	0	0	
201 Km – 300 Km –	226	212	3	0	
301 Km – 400 Km –	510	503	183	0	
401 Km – 500 Km –	1.186	1.198	23	0	
501 Km – 600 Km –	0	0	547	555	
601 Km – 700 Km –	0	0	458	391	
701 Km – 800 Km –	0	0	0	0	
801 Km – 900 Km –	0	0	0	0	
901 Km – 1000 Km –	0	0	4	0	

13. Wie viele reine Frachtflüge gingen in den Jahren 2015 und 2016 jeweils von und zu nationalen, europäischen und außereuropäischen Zielen (bitte jeweils getrennt absolute Zahlen sowie in Prozent aller Frachtflüge angeben)?

	2	2016	2	2015
Ziele	Flüge	Prozent	Flüge	Prozent
National	1.923	44	1.913	44
Europäisch	2.119	49	2.118	49
Außereuropäisch	306	7	289	7
Gesamt	4.348	100	4.320	100

(Quelle: Statistisches Bundesamt)

- 14. Wie viele reine Frachtflüge starteten oder landeten in den Jahren 2015 und 2016 in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr, und wie viele Ausnahmegenehmigungen für Landungen bzw. Starts verspäteter bzw. verfrühter Flüge wurden in diesen beiden Jahren jeweils insgesamt erteilt (bitte nach Landungen und Starts getrennt angeben)?
- 15. Wie viele Passagierflüge starteten oder landeten in den Jahren 2015 und 2016 in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr, und wie viele Ausnahmegenehmigungen für Landungen bzw. Starts verspäteter bzw. verfrühter Flüge wurden in diesen beiden Jahren jeweils für Passagierflüge erteilt (bitte nach Landungen und Starts getrennt angeben)?
- 16. Wie viele Flüge, die nicht durch die Fragen 14 und 15 erfasst sind, starteten oder landeten in den Jahren 2015 und 2016 in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr, und wie viele Ausnahmegenehmigungen für Landungen bzw. Starts verspäteter bzw. verfrühter Flüge wurden in diesen beiden Jahren jeweils für Flüge erteilt, die nicht durch die beiden vorherigen Fragen erfasst sind (bitte nach Landungen und Starts getrennt angeben)?

Die Fragen 14 bis 16 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Bundesregierung liegen aus der amtlichen Statistik keine nach der Uhrzeit differenzierten Daten zu Flügen vom und zum Flughafen München vor.

17. Wie viel Kohlendioxid wird nach Kenntnis der Bundesregierung unter derzeitigen Bedingungen (Durchschnittsverbrauch der hiesigen Kurzstreckenflotte, Auslastung der Inlandsflüge etc.) auf einem Inlandsflug pro 100 Kilometer Strecke absolut sowie bezogen auf 100 Personenkilometer ausgestoßen, und wie sieht diese Bilanz unter den derzeitigen Bedingungen (Strommix der DB AG, durchschnittliche Auslastung der Fernzüge etc.) bei Fahrten mit der Bahn (Fernverkehr) aus?

In der Antwort wird der Well-to-Wheel-Ansatz (WTW) zugrunde gelegt, der sowohl die Kraftstoffnutzung selbst als auch die Emissionen der Vorkette mit einbezieht.

Die Angabe erfolgt in Kohlendioxidäquivalenten (CO<sub>2</sub>e), d. h. auch andere klimawirksame Gase als Kohlendioxid, die im Zuge der Bereitstellung des Kraftstoffs oder bei seiner Verbrennung emittiert werden, werden durch den Emissionsfaktor berücksichtigt, indem ihre Strahlungswirksamkeit in eine wirkungsäquivalente Menge von CO<sub>2</sub> umgerechnet wird.

Indikator	THG-Emission
Emissionen pro 100 Flugkilometer innerdeutsch WTW absolut	1 750,4 kg CO <sub>2</sub> e
Emissionen pro 100 Personenkilometer innerdeutsch WTW	14,7 kg CO <sub>2</sub> e

Die für den Fernverkehr der DB AG nachfolgend dargestellten Emissionen ergeben sich in Abhängigkeit der jeweils befahrenen Strecke und von deren zulässigen Höchstgeschwindigkeiten.

	Konventionelle Strecke (v <sub>max</sub> ≤ 160 km/h)	Ausbaustrecke $(v_{max} = 161 - 230 \text{ km/h})$	Neubaustrecke (v <sub>max</sub> > 230 km/h)
CO <sub>2</sub> -Emissionen [kg/100 Zug-km]	300 – 610	370 – 780	600 – 980
CO <sub>2</sub> -Emissionen [kg/100 Personenkilometer]	1,1 – 1,9	1,4 – 2,2	1,7 – 2,5

18. Wie viel Kohlendioxid wird bei einem durchschnittlichen Flug zwischen München und Berlin absolut sowie bezogen auf die Personenkilometer ausgestoßen, und wie sieht diese CO<sub>2</sub>-Bilanz demgegenüber bei einer Zugfahrt zwischen den Hauptbahnhöfen Berlins und Münchens vor und nach Inbetriebnahme der in der Vorbemerkung der Fragesteller genannten ICE-Schnellstrecke aus?

Flüge zwischen Berlin und München in 2015:	
	CO <sub>2</sub> e (kg) WTW
je Flug	10.900
je 100 Sitzkilometer	11,2
je 100 Personenkilometer	13,6

19. Wie viele Passagiere flogen im Jahr 2016 von Berlin nach München und wie viele in umgekehrter Richtung?

	München – Berlin
2016	1.017.126

	Berlin – München
2016	1.015.407

(Quelle: Statistisches Bundesamt)